

Bötti konnte vergangenen Donnerstag die Bronzemedaille im Keirinturnier der Bahnradweltmeisterschaft gewinnen. Im polnischen Pruszkow holte er damit seine erste WM-Medaille im Keirin. Mit souveränen Laufsiegen in der ersten Runde, im Viertel- und Halbfinale qualifizierte er sich für das große Finale. Dort musste er Matthijs Büchli (NED) und Yudai Nitta (JPN) den Vortritt lassen.

Zuvor belegte er mit Timo Bichler (Kaiserslautern) und Maximilian Dörnbach (Erfurt) den vierten Rang im Teamsprint. Im Sprintturnier der WM belegte er den 10. Platz.